

Stand: 15. Mai 1995

KURZBESCHREIBUNG/ DATEN/ ABSICHTEN

INTERAKTIV '95

ZEIT: 28. Oktober - 12. November 1995
mit Schwerpunkt 29. Oktober - 5. November (Schulferien in Bayern)

ORT: München, ~~antelig Messiahalle~~, ~~Gasteig~~, Forum der Technik u. a.



VERANSTALTER:

Pädagogische Aktion/ SPIELkultur e.V.
im Auftrag des

- Stadtjugendamts München/ Sozialreferat LHM
- Kulturreferats LHM

in Verbindung mit (z.T. angefragt)

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Bundesverband Jugendkunstschulen und kulturpädagogische Einrichtungen (BJKE, Unna)• FWU/ Stiftung Lernen, München• Outward Bound, München• Münchner Volkshochschule (MVHS), Abt. Kultur• Pädagogisches Institut, Schulreferat LHM | <ul style="list-style-type: none">• Landeszentrale für Neue Medien, München• Medienlabor München• Münchner Spielwies'n• Medienzentrum München• Europäische Fachgruppe Kinder- und Jugendmuseen• u. a. |
|---|--|

PROGRAMMTEILE

- A.** ★ Bundesweite Fachtagung, 2-3 Tage: „Im Labyrinth der Wirklichkeiten“
- ★ Tagesforen, z.B.
- Vom Sinn der Sinne - Sinnesspiele
 - Das interaktive Kunstwerk?
 - Multimedia in Schule und Jugendarbeit
 - Zukunftsmusik: Neue Spiel- und Lernwelten
 - Computerspiele - Information und Prognosen
 - Interaktive Ausstellungen - Kindermuseen
 - Spiel ist interaktiv!
- ★ Tagessymposium: Multimedia spezial -
Wie interaktiv sind die neuen Medien? Fernsehen? Kino? Computer?
- B.** Workshops - Fachfortbildungen
- C.** Spiel- und Lernwelten live und praktisch
- In-door-Spielplatz, New Games
 - Sinnesspiele - Bewegungskultur
 - Mitmachzirkus
 - Ausstellungen - Präsentationen
für Münchner Kinder, Jugendliche, Familien
 - SINNENREICHE mobil
 - Theater/ Improvisationen
 - Brett- und Tischspiele -
„Münchner Spielwies'n und Spielecasino“

EXTRA:

- Schüler-/ Lehrertag Multimedia (?)
- Schüler-/ Lehrertag Tisch- und Brettspiele (10. November 1995)
- Partnerprojekte
- Multimedia - Markt der Möglichkeiten und Angebote
ca. 4. - 6. November 1995, Forum der Technik ... zum Ausprobieren, Experimentieren

ZIELE - ABSICHTEN: KURZ UND KNAPP

Diese Veranstaltung ist ein Experiment!

Sie ist ein Auftakt und als Start für die Konzeption und Praxis neuer integrativer Spiel- und Lernwelten zu sehen - in der Spannweite von Sinneserfahrung bis Computerspiele, von Schule bis Freizeit.

Wir fragen aus spiel- und kulturpädagogischem Interesse nach der Bedeutung und den Qualitäten des Lern- und Erfahrungsprinzips INTERAKTIV. Kunst, Kultur, Spiel und Bildung beschäftigen sich damit, aktualisiert vor allem durch Zukunftsverheißungen in Sachen MULTIMEDIA.

Gibt es Folgen: Für schulische und außerschulische Bildung, für Kunst, Kultur, Freizeit? Für die Sinne, die Wahrnehmung und Körperlichkeit des Menschen? Was bringt „virtual reality“, „cyberspace“ und interaktives Fernsehen/ Kino? Was können, sollen wir tun, als zukunfts-offene und verantwortungsbewusste PädagogInnen?

ADRESSATEN

- A + B:**
- Interessierte aus Kunst, Kultur, Medien, Bildungsplanung
 - Kultur-, Spiel- und SozialpädagogInnen, Kinder- und Jugendarbeit
 - ErzieherInnen, LehrerInnen, Hochschule, Fortbildung
 - Politik und Verwaltung
- C:** Kinder, Jugendliche, Familien aus München

Organisationsleitung: Helmut von Ahnen, Haimo Liebich, Dr. Wolfgang Zacharias

Organisationsadresse: Pädagogische Aktion/ SPIELkultur e.V.
Reichenbachstr. 12, 80469 München, Tel. 089/ 2609208, FAX 089/ 268575

INTERAKTIV '95

DARUM GEHT'S

Ein Spiel- und Lernprinzip hat Konjunktur und macht Karriere: Interaktive Handlungs- und Erfahrungssituationen sind gefragt - von Unterricht bis Freizeit, vom Museum bis zu den Medien. Der Fremdwörterduden sagt: Interaktion ist die „Wechselbeziehung zwischen aufeinander ansprechenden Partnern“.

Das hört man immer wieder: Interaktive Programme und Vermittlungen sind unterhaltsam und lehrreich, amüsant und herausfordernd. „Interaktiv“ ist sowohl eine künstlerische Inszenierungsform wie eine effiziente Lernmethode, in der die Lernenden zum Reagieren und Agieren herausgefordert werden. „Interaktiv“ hat auch was zu tun mit „Lernen in eigener Regie“, „Selbstbildung“ und „Selbsttätigkeit“. Es geht um konstruktive Formen der Aneignung von Lebenswelt, Kultur und Wissen.

Spiel ist dafür ein exemplarisches Beispiel, geradezu der Modellfall: Es entstehen mehr oder weniger geregelte Aktivitäten zwischen Menschen untereinander, zwischen Mensch und Umwelt, Natur, zwischen Menschen und Medien, Maschinen, zwischen verschiedenen Kulturen mit gegenseitiger Beeinflussbarkeit. Das ist es: Austausch zugunsten neuer Erfahrungen, zugunsten von Lernen und Verstehen, auch als eine aktuelle Chance interkultureller Verständigung.

INTERAKTIV '95 setzt die seit 1983 alle zwei Jahre in München stattfindenden „TAGE DES SPIELS“ in neuer Form fort.

DIE IDEE

Wir wollen untersuchen und demonstrieren, wo und wie das Spiel- und Erfahrungsprinzip „interaktiv“ heute Anwendung findet und funktioniert, vor allem in Bildung, Kunst, Kultur, im Spiel und den Medien. Dazu beschäftigen wir uns sowohl mit beispielhaften Situationen, Projekten und bestehenden Modellen wie auch zukünftigen Entwicklungen, Projektionen.

Am Beispiel einiger kulturell-ästhetischer Felder, in denen heute besonders intensiv von „interaktiv“ gesprochen wird, bieten wir Informationen und Praxis an, z.B.

- ⊗ Spiele, Spielzeug, Spielräume
- ⊗ Computer, Videospiele, Fernsehen
- ⊗ Ausstellungen, Kinder- und Jugendmuseum
- ⊗ Sinnreich: Bildung der Sinne und Umwelterfahrung
- ⊗ Theater und Musik interaktiv
- ⊗ Das interaktive Kunstwerk?

DAS IST GEPLANT

Die Spannweite: Von realer, körperlich-sinnlicher Interaktion mit anderen und mit Dingen, mit der Natur bis zu fiktiven, symbolischen, „virtuellen“ Interaktionswelten - das soll in Theorie und Praxis untersucht werden.

- ✓ Was ist der Stand der Dinge?
- ✓ Welche Projekte und Modelle gibt es?
- ✓ Wie kommt das bei Kindern, Jugendlichen, Familien an?
- ✓ Wanted: Konzepte für neue Spiel- und Lernwelten!
- ✓ Welche Angebote machen diese Spiel- und Lernformen an die Pädagogik und Kulturarbeit?
- ✓ Und wo, warum ist auch Kritik und Distanz nötig?

DIE ORTE

Idealerweise soll INTERAKTIV '95 mit verschiedenen Programmteilen und im Gesamtzeitraum - mit noch zu klärender Kernzeit - zwischen 26. Oktober und 12. November 1995 im Dreieck Muffathalle - Kulturzentrum Gasteig - Forum der Technik (und einigen Außenstationen ...) stattfinden.

Organisationsadresse: Pädagogische Aktion/ SPIELkultur e.V., Reichenbachstr. 12, 80469 München, Tel. 089/ 2609208, FAX 089/ 268575

Veranstalter: PA/ SPIELkultur e.V. im Auftrag der Landeshauptstadt München (Jugendamt/ Sozialreferat, Kulturreferat) und mit vielen Partnern

INTERAKTIV '95

Das PUZZLE der Veranstaltungen

1. Entwurf, zu präzisieren bis Ende Juni, Stand: 15. Mai 1995

				IM LABYRINTH DER WIRKLICHKEITEN Bundesweite Fachtagung ca. 2. - 4. November				Symposium MULTIMEDIA SPEZIAL Wie interaktiv sind die neuen Medien?			
FORUM Sinnesspiele			FORUM Das inter- aktive Kunstwerk		FORUM Multimedia in Schule und Jugendarbeit		FORUM Interaktive Ausstellungen Kinder- und Jugendmuseum		FORUM Computerspiele Pro und contra		
Workshop 1 New Games		Workshop 2 Spiel- animation		Workshop 3 Bewegungs- kultur		Workshop 4 Fernsehen Radio Zeitung selbermachen		Workshop 5 Computerspiele selbermachen			
Workshop 6 Zirkus von und mit Kin- dern		WS 7 xy	WS 8 xy	WS 9 xy	Workshop 10 Klangobjekte			Workshop 11 Der vir- tuelle Spielplatz		Workshop 12 Neue Brettspiele	
In-Door-Spielplatz Muffathalle Bewegungsbaustelle Spielmobile usw. Zirkuslust von und für Familien				Interaktive Medienspiele				Münchner Spielwies'n 11./12.11. Lehrer-/ Schülertag 10.11.			
				SINNENREICHE mobil							
				Seifenblasen - Spiegelwelten							
Sinneswahrnehmung: Installationen				Theater in der Blackbox				Klangwelten interaktiv			
Neue Spiel- und Lernwelten Multimedia - Infomarkt u.a. Netze - Computerspiele - Video - Edutainment (Forum der Technik)								Lehrer-/ Schüler- tag ?			
Im Labyrinth der Phänomene - Kindermuseum interaktiv/ konstruktiv											
Naturräume				Philosophieren mit Kindern				Märchenspielen und erzählen			
Partnerprojekt Akademie der Bildenden Künste		Partnerprojekt xy		Partnerprojekt xy		Partnerprojekt xy		Partnerprojekt xy			
Weitere Bausteine:											

Organisationsadresse: Pädagogische Aktion/ SPIELkultur e.V., Reichenbachstr.12, 80469 München, Tel. 089/ 2609208, FAX 089/ 268575

Veranstalter: PA/ SPIELkultur e.V. im Auftrag Landeshauptstadt München (Jugendamt/ Sozialreferat, Kulturreferat) und mit vielen Partnern